

# Das Evangelium

Gottes gute Botschaft  
an alle Menschen!



Um Exemplare zu bestellen  
schreibe uns:  
[kontakt@seelenretter.info](mailto:kontakt@seelenretter.info)

SEELENRE<sup>+</sup>TER.INFO

1. Auflage (Deutsch), April 2018

© 2017 [www.lechemin.ch](http://www.lechemin.ch)

# Hallo!

Wenn ich Dir diese Broschüre gebe, dann deswegen, um Dir die zentrale Botschaft der Bibel in 10 Minuten zu zeigen. Wir fangen mit dem ersten Buch der Bibel, dem 1. Buch Mose, an und hören mit dem letzten, der Offenbarung, auf. Viel Freude beim Lesen!





# GOTT MÖCHTE EINE BEZIEHUNG ZU DEN MENSCHEN

---

Evangelium bedeutet: „Gute Botschaft“. Es ist die wunderbare Botschaft Gottes an die Menschen. Gott wünschte sich schon immer eine harmonische Beziehung zu seinen Geschöpfen, zu Mann und Frau. Am Anfang, nachdem Gott die Erde erschaffen hatte, schuf er den Menschen (Adam und Eva) und setzte ihn in einen wunderschönen Garten, wo er in perfekter Gemeinschaft der Liebe und des Glücks mit Gott leben konnte.



1. Mose 1,31

***Und Gott sah alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut.***



1. Mose 1,28

***Gott segnete den Mann und die Frau.***



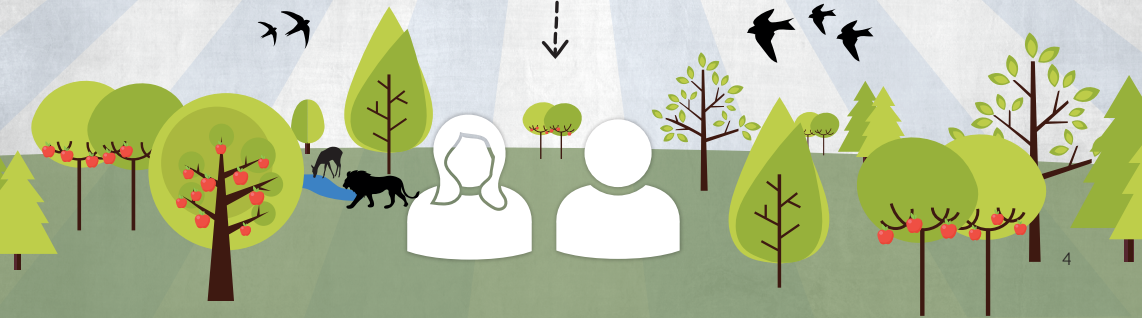
1. Mose 2,8

***Und Gott der Herr pflanzte einen Garten in Eden gegen Osten, und er setzte dorthin den Menschen, den er gebildet hatte.***



Güte  
Gottes

Harmonische Beziehung



# DIE ZERSTÖRTE BEZIEHUNG

---

Leider geht diese Geschichte nicht so harmonisch weiter. Der Mensch entschied sich dafür, seinen Eigenwillen zu tun und unabhängig von Gott zu leben. Konfrontiert mit einer Versuchung Satans (der ihm zu keinem Zeitpunkt Liebe entgegengebracht hatte), wählte der Mensch ihn, statt Gott zu vertrauen, indem er dem einzigen gottgegebenen Gebot ungehorsam wurde. So kam die Sünde in die Welt, trennte den Menschen von seinem Schöpfer und verdarb alles, was Gott erschaffen hatte. Die harmonische Beziehung der Liebe war zerstört.



1.Mose 3,8

***Und der Mensch und seine Frau versteckten sich vor dem Angesicht Gottes des HERRN mitten unter die Bäume des Gartens.***



1. Mose 3,17

***...so sei der Erdboden verflucht um deinetwillen.***



Römer 5,12

***Durch einen Menschen ist die Sünde in die Welt gekommen, und durch die Sünde der Tod, und so ist der Tod zu allen Menschen durchgedrungen, weil sie alle gesündigt haben.***





Übertretung des einzigen  
Gebotes

**Sünde**  
gegen Gott



~~Harmonische Beziehung~~



# SIND WIR ANDERS? HAST DU AUCH SCHON EINMAL GESÜNDIGT?

---

Sünde ist nicht nur töten, lügen, stehlen usw. Sündigen heißt, seinen eigenen Willen anstelle von Gottes Willen zu tun. Sündigen bedeutet, sein Leben zu leben, ohne sich um Gott zu kümmern. Stell dir vor, ein Kind würde sich so verhalten, als ob seine Eltern nicht existierten. Es würde nur das machen, was es will, ohne sich darum zu kümmern, was sie sagen. Wie traurig wären sie! Genauso behandeln viele von uns Gott. Wir möchten diese Beziehung der Liebe, die Gott zu jedem von uns wünscht, nicht haben. Wir wollen seinen Geboten nicht folgen, übertreten sein Gesetz, das er uns zu unserem Besten gegeben hat, und tun schlechte Dinge. Lasst uns einmal ehrlich sein: Wir alle sind Sünder vor Gott. Schon allein durch unsere Taten, aber vor allem wegen der Wurzel des Bösen in uns, unserer Unabhängigkeit von Gott.



Jesaja 53,6

***... wir wandten uns jeder auf seinen Weg.***



Römer 3,10

***Da ist kein Gerechter, auch nicht einer.***



Römer 3,23

***Alle haben gesündigt und erreichen nicht die Herrlichkeit Gottes.***





# WAS WIRD EIN VOLLKOMMENER, HEILIGER UND GERECHTER GOTT MIT MENSCHEN WIE UNS MACHEN?

Bosheiten, Übertretungen und Ungerechtigkeiten verdienen es, bestraft zu werden, oder nicht? Wir haben uns auf allen Gebieten schuldig gemacht: gegenüber Gott und den Menschen. Selbst wenn wir meinen, wir hätten nur sehr wenig gesündigt – die Bibel sagt: „Denn wer das ganze Gesetz hält, aber in einem Punkt dagegen verstößt, der ist am ganzen Gesetz schuldig geworden“ (Jakobus 2,10). Gott verabscheut das Böse und die Sünde, weil er heilig ist. Seine Gerechtigkeit fordert das Gericht.



Habakuk 1,13

***Gott, du bist zu rein von Augen, um Böses zu sehen, und Unheil vermagst du nicht anzuschauen.***



Nahum 1,3

***Gott hält keineswegs für schuldlos den Schuldigen.***

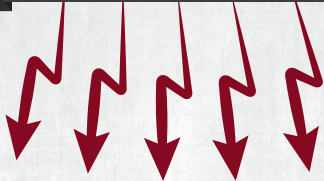


Römer 3,5

***Wenn aber unsere Ungerechtigkeit Gottes Gerechtigkeit erweist, was wollen wir sagen? Ist Gott etwa ungerecht, der Zorn auferlegt?***



# Gericht





# GOTT IST AUCH LIEBE!

Von einem gerechten und heiligen Gott, der die Sünde verabscheut, erwarten wir in der Tat ein Gericht. Aber Gott ist auch Liebe. Anstatt seinen Zorn über die schuldige Menschheit zu ergießen, hält Gott das Gericht noch zurück und offenbart seine Liebe indem er seinen Sohn schickte. Der ewige Sohn Gottes nahm Menschengestalt an und wurde „Jesus“ genannt, das bedeutet „Gott rettet“. Im Gegensatz zu uns lebte er ein moralisch perfektes Leben, indem er allen seinen Mitmenschen Liebe erwies und in einer makellosen Beziehung zu Gott, dem Vater stand. Durch seine Güte stach die Bosheit der Menschen nur umso deutlicher hervor. Sie töteten ihn, indem sie ihn kreuzigten. Obwohl Jesus allmächtig war, ließ er es zu und starb freiwillig.



Johannes 12,47

***Jesus sagt: „Ich bin nicht gekommen, um die Welt zu richten, sondern um die Welt zu erretten.“***



Philipper 2,7-8

***Jesus, ...der sich selbst zu nichts machte und Knechtsgestalt annahm, indem er in Gleichheit der Menschen geworden ist, und, in seiner Gestalt wie ein Mensch erfunden, sich selbst erniedrigte, indem er gehorsam wurde bis zum Tod, ja, zum Tod am Kreuz.***



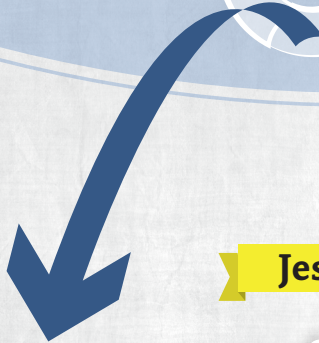
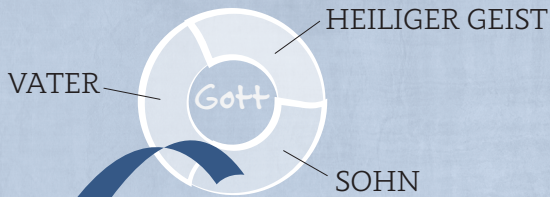
1. Petrus 2,22

***Jesus der keine Sünde tat, noch wurde Trug in seinem Mund gefunden.***



Johannes 10,17-18

***Jesus sagt: „Ich lasse mein Leben ... Niemand nimmt es von mir, sondern ich lasse es von mir selbst.“***



**Jesus**



# WARUM HAT JESUS SEIN LEBEN GEGEBEN?

---

Als Jesus an das Kreuz genagelt wurde, nahm er alle unsere Sünden auf sich und ließ sich behandeln, als ob er sie selbst getan hätte. Er stellte sich zwischen uns und Gott. Was uns betrifft, so nahm er unsere Sünden auf sich. Doch von Seiten Gottes wurde an ihm das Gericht vollzogen, welches wir durch unsere Sünden verdient gehabt hätten.

Welche Liebe hat Jesus für uns gehabt! Er nahm unseren Platz ein, um den Zorn Gottes auf sich kommen zu lassen, den wir verdient hatten.



Jesaja 53,5

***Um unserer Übertretungen willen war er verwundet, um unserer Ungerechtigkeiten willen zerschlagen. Die Strafe zu unserem Frieden lag auf ihm.***



1. Petrus 2,24

***Der selbst unsere Sünden an seinem Körper auf dem Holz (Kreuz) getragen hat ...***



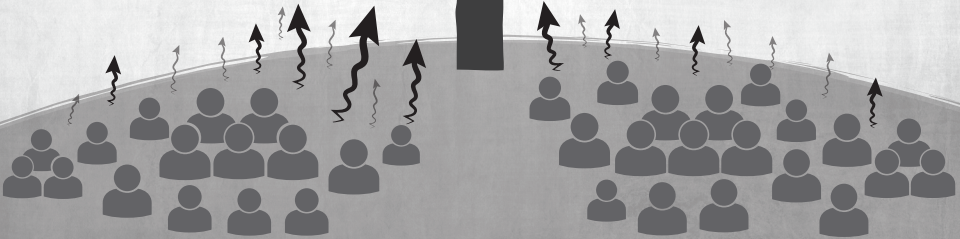
Galater 3,13

***Christus hat uns losgekauft von dem Fluch des Gesetzes, indem er ein Fluch für uns geworden ist.***






# Gericht





# IST DER TOD JESU WIRKLICH AUSREICHEND?


---

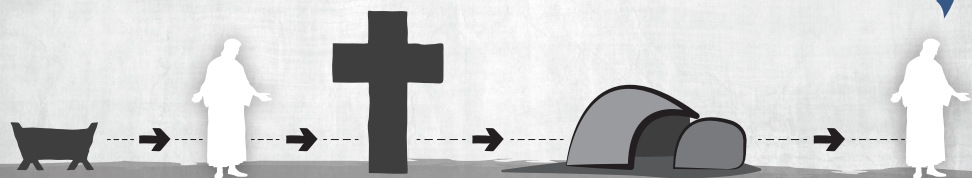
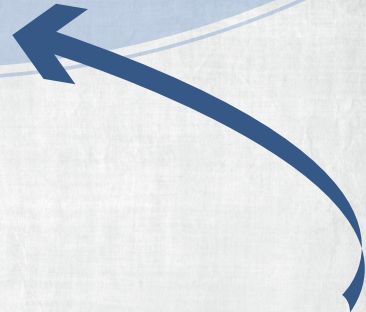
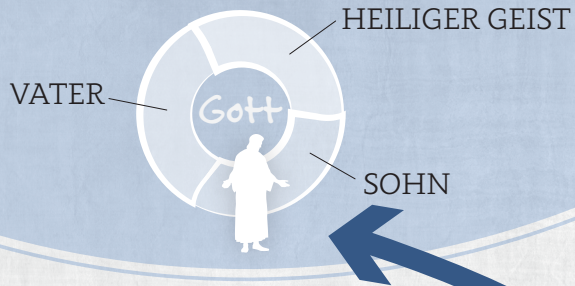
Drei Tage nach seinem Tod ist Jesus auferstanden und 40 Tage später in den Himmel aufgefahren. Dass Gott Jesus auferweckt hat, ist der Beweis, dass sein Opfer vollkommen ausreichend war, dass Gott befriedigt und dass das Problem der Sünde endgültig geregelt worden ist. Was für ein Unterschied zu den angeblichen Propheten, Meistern und Gelehrten verschiedener Religionen. Sie alle sind gestorben ... und danach? Jesus hingegen ist Gottes Sohn. Er ist Mensch geworden, er ist gestorben, er ist auferstanden und er lebt heute.

 Hebräer 9,26 ***Jesus ist offenbart worden zur Abschaffung der Sünde durch sein Opfer.***

 Römer 4,25 ***Jesus, der unserer Übertretungen wegen dahingegeben und unserer Rechtfertigung wegen auferweckt worden ist.***

 Markus 16,6 ***Jesus, der Nazarener, der Gekreuzigte. Er ist auferstanden.***

 Römer 10,9 ***Wenn du mit deinem Mund bekennt, dass Jesus der Herr ist, und in deinem Herzen glaubst, dass Gott ihn aus den Toten auferweckt hat, wirst du gerettet werden.***






# WAS MUSS MAN TUN?


---

Das Kommen und das Werk Jesu für uns sind ein Geschenk Gottes. Ein Geschenk ist völlig kostenlos. Aber wenn man es ablehnt, gehört es einem nicht. Genauso muss man auch Jesus annehmen. Aber wie? Indem man für sich ganz persönlich glaubt, was die Bibel sagt: „Ich bin ein Sünder, der nicht in der Lage ist, sich selbst zu retten. Aber Jesus, der Sohn Gottes, der Mensch geworden, am Kreuz gestorben, auferstanden und jetzt verherrlicht ist, ist mein wahrer Retter.“

Wenn du das glaubst, dann nimm Jesus an, der an deiner Stelle Gottes Gericht ertragen hat; tue Buße und bekenne ihm deine Sünden. So wird Gott deine Schuld auslöschen, denn Jesus ist dafür am Kreuz gerichtet worden. Das ist die einzig gültige Bekehrung.

 Johannes 3,16


***Denn so hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe.***

 1. Johannes 1,7

***Das Blut Jesu Christi reinigt uns von aller Sünde.***

 1. Thessalonicher 1,10

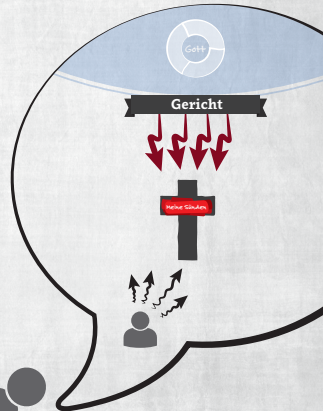
***Jesus, der uns errettet von dem kommenden Zorn.***

 Apostelgeschichte 3,19

***So tut nun Buße und bekehrt euch, dass eure Sünden ausgetilgt werden.***




- Untreue
- Korruption
- Gott ignorieren
- Lästörung
- Stolz
- Fluchen
- Halbwahrheiten
- Meine Sünden
- Neid
- Hass
- Gewalttätigkeit
- Spott
- Atheismus
- Geldliebe
- Geiz
- Lüge
- Unehrllichkeit
- Betrug
- Hurevei
- Pornographie




# UND DANACH? KANN ICH DANN SO LEBEN WIE ICH WILL?


Gott will uns nicht nur vor dem ewigen Gericht retten. Er will unser Leben ändern, damit wir in Frieden und in einer glücklichen Beziehung zu ihm leben können. Wenn wir uns bekehren, verändert Gott uns von Grund auf. Wir bekommen den Heiligen Geist, der in uns den Wunsch und die Kraft bewirkt, das zu tun, was Gott möchte und uns von dem Bösen abzuwenden. Ein „Christ“, der ein ausschweifendes Leben führt, weil er glaubt, vor dem Gericht sicher zu sein, irrt sich völlig. Er beweist durch seine Lebensführung, dass er vielleicht eine Religion angenommen, aber keine wahre Buße getan hat, indem er sich zu Jesus bekehrt hat. Ein wahrer Christ betet Gott an, liebt Jesus und tut, was Gott gefällt.

 2. Korinther 5,17

***Wenn jemand in Christus ist, da ist eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen, siehe, alles ist neu geworden.***

 Epheser 1,13

***Nachdem ihr das Wort der Wahrheit, das Evangelium eures Heils, gehört habt und geglaubt habt, wurdet auch ihr mit dem Heiligen Geist der Verheißung versiegelt.***

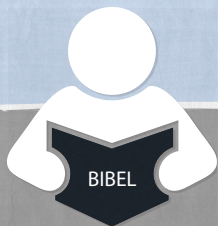
 Galater 5,22

***Die Frucht des Geistes aber ist: Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung.***





Harmonische Beziehung



Treue

Demut

Barmherzigkeit

Hilfsbereit

Geduld

Liebe

Ehrlichkeit

Freude

Güte

Gerechtigkeit

Wohllollen

Gottes Willen

Friede

Jesus als seinen Herrn bekennen

# WAS PASSIERT, WENN ICH NICHTS MACHE?

---


Seinerseits hat Gott alles getan, damit wir dem Gericht entkommen können. Seit fast 2000 Jahren ist er geduldig und will, dass alle Menschen gerettet werden. Er warnt aber auch sehr ernst davor, dass Gottes Zorn auf dem bleibt, der Jesus ablehnt. Die Zeit, umzukehren und Jesus als seinen Retter anzunehmen, wird mit unserem Tod oder seiner Rückkehr abgelaufen sein. Wenn Jesus wiederkommt, wird er die Welt richten (gemäß der Bibel, im Buch der Offenbarung). Er wird auch jeden individuell richten: diejenigen, die vorher gestorben sind und diejenigen, die bei seinem Kommen noch leben. Alle Menschen, die sich nicht um Gott gekümmert, nicht an Jesus geglaubt und nie Buße von ihren Sünden getan haben, werden an einen Ort gebracht, wo Gott nicht mehr sprechen wird. Buße tun wird dann nicht mehr möglich sein. Es wird ein Ort der Tränen, der Selbstvorwürfe und der Qualen sein, aus dem es kein Entkommen mehr geben wird – der Feuersee.

 Römer 2,5

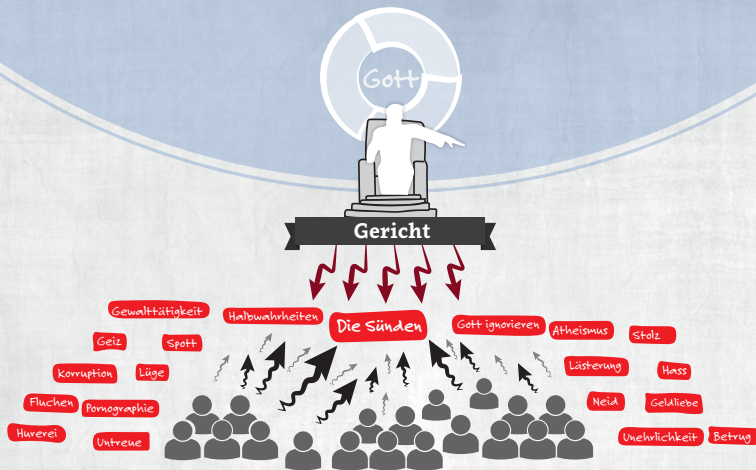
***Nach deiner Störrigkeit und deinem unbußfertigen Herzen aber häufst du dir selbst Zorn auf am Tag des Zorns und der Offenbarung des gerechten Gerichts Gottes.***


 Apostelgeschichte 10,42

***Jesus ist der von Gott verordnete Richter der Lebendigen und der Toten.***

 Hebräer 9,27

***Es ist dem Menschen gesetzt einmal zu sterben, danach aber das Gericht.***



 Offenbarung 20,12-15

**Und ich sah die Toten, die Großen und die Kleinen, vor dem Thron stehen, und Bücher wurden aufgetan; und ein anderes Buch wurde aufgetan, welches das des Lebens ist. Und die Toten wurden gerichtet nach dem, was in den Büchern geschrieben war, nach ihren Werken. Und das Meer gab die Toten, die in ihm waren, und der Tod und der Hades gaben die Toten, die in ihnen waren, und sie wurden gerichtet, ein jeder nach seinen Werken. Und der Tod und der Hades wurden in den Feuersee geworfen. Dies ist der zweite Tod, der Feuersee. Und wenn jemand nicht geschrieben gefunden wurde in dem Buch des Lebens, so wurde er in den Feuersee geworfen.**






## WAS IST DEINE ANTWORT?

---

Millionen von Menschen haben Jesus angenommen und es niemals bereut. Wenn du einfach einer Religion, Kirche oder Denomination beitreitest, trägst du vielleicht den Namen eines Christen, aber du wirst nicht gerettet werden und keinen wahren Frieden finden. Kehre doch um von deinem alten Leben und nimm Jesus als deinen persönlichen Retter und Herrn an – du wirst es nie bereuen. Du wirst ihn hier auf der Erde ehren und anbeten können und eines Tages ewig mit ihm im Himmel in einer nie endenden Freude leben.

**Meine Antwort:** .....

---

 Hebräer 3,7


***Der Heilige Geist spricht:  
“Heute, wenn ihr seine Stimme hört, verhärtet eure Herzen nicht ...”***

---

 2. Petrus 3,9

***Der Herr verzieht nicht die Verheißung,... sondern er ist langmütig gegen euch, da er nicht will, dass irgendwelche verloren gehen, sondern dass alle zur Buße kommen.***

---

 1. Timotheus 2,3-5

***Gott will, dass alle Menschen errettet werden und zur Erkenntnis der Wahrheit kommen. Denn Gott ist einer, und einer Mittler zwischen Gott und Menschen, der Mensch Christus Jesus.***

---

 Apostelgeschichte 16,31

***Glaube an den Herrn Jesus, und du wirst errettet werden, du und dein Haus.***

## Nächster Schritt

Wenn du deine Sünden bekannt und dein Vertrauen in den Herrn Jesus gesetzt hast, indem du ihn als deinen persönlichen Retter angenommen hast, bist du gerettet und hast ein wunderbares Leben mit Gott begonnen.

Ich rate dir:

- *die Bibel jeden Tag zu lesen,*
- *jeden Tag mit Gott durch das Gebet zu sprechen,*
- *Christen zu suchen, die die Bibel als volle Autorität anerkennen, indem du Gott bittest, dich zu den richtigen Personen zu führen,*
- *dich taufen zu lassen (Apostelgeschichte 2,38).*





---

***Die nun sein Wort aufnahmen, wurden  
getauft;... Sie verharrten aber in der Lehre  
der Apostel und in der Gemeinschaft, im  
Brechen des Brotes und in den Gebeten.***

————— *Apostelgeschichte 2,41-42* —————

# Kontakt

Gerne kannst Du mich kontaktieren.  
Ich freue mich mit Dir zu reden



KONTAKT

[www.seelenretter.info](http://www.seelenretter.info)

